



Bundesministerium für Gesundheit  
z. Hd. Herrn Hon.-Prof. Dr. Gerhard Aigner  
Radetzkystraße 2  
1030 Wien

Wien, 08. Mai 2015

**Stellungnahme der PHARMIG  
zum Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über das Herstellen und das  
Inverkehrbringen von Tabakerzeugnissen sowie die Werbung für  
Tabakerzeugnisse und den Nichtraucherenschutz (Tabakgesetz), das  
Einkommensteuergesetz 1988 und das Körperschaftsteuergesetz 1988 geändert  
werden soll**

Sehr geehrter Herr Dr. Aigner!

Wir bedanken uns für die Übermittlung des oben erwähnten Entwurfs und nehmen dazu wie folgt Stellung:

Die pharmazeutische Industrie unterstützt seit Jahren die Bestrebungen nach einem besseren Schutz für Nichtraucher. Vor diesem Hintergrund begrüßt die PHARMIG die Einigung der Regierungspartner auf das generelle Rauchverbot in der Gastronomie und den von Frau Bundesministerin Oberhauser nunmehr vorgelegten Entwurf zur Änderung des Tabakgesetzes.

Die vorgesehene Sonderabschreibung als Entschädigung für all jene Gastwirte, die Investitionen getätigt haben - ein Vorschlag der bereits letztes Jahr von Seiten der PHARMIG gemacht wurde - wird ebenfalls als wichtige und sinnvolle Maßnahme zur Unterstützung der Betriebe gesehen und begrüßt.

Mit den nunmehr vorgeschlagenen Änderungen zum Tabakgesetz schließt Österreich auf europäische Standards im Nichtraucherschutz auf. Europäische Vergleiche unterstreichen die Dringlichkeit der geplanten Maßnahmen zum Nichtraucherschutz (laut der Studie Tobacco Control Scale 2013, die das Engagement für weniger Tabakkonsum in 34 Ländern vergleicht, liegt Österreich konstant seit 2007 an letzter Stelle).

Aus diesem Grund spricht sich die PHARMIG für ein früheres Inkrafttreten der vorliegenden Tabakgesetz-Novelle, nämlich bereits ab dem 1. Mai 2016, aus.

Wir ersuchen um Berücksichtigung unserer Stellungnahme und stehen für weiterführende Gespräche gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

**PHARMIG**

Verband der pharmazeutischen Industrie Österreichs

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Huber", written in a cursive style.

---

Dr. Jan Oliver Huber

Generalsekretär

Klare Antworten.